

Abbildung 4  
Figure 4

Betrieb mit Digitalsystem  
Operating with digital system

zu Memory/Interface/Intellibox

## Betrieb Operation

Beim Zugbetrieb mit einem Schaltkontakt ist darauf zu achten, daß das Fahrzeug nicht unmittelbar über einem solchen zum Stehen kommt. Der so entstehende Dauerkontakt könnte zu einem Verschmoren von elektromagnetischen Antriebsspulen führen.

Der Abstand zwischen Schaltkontakt und Magnet muß zwischen zwei und fünf Millimetern betragen. Dies ist notwendig, um eine ausreichende Magnetwirkung ohne Magnetisierung des Gleiskörpers sicherzustellen. Sollte die Magnetkraft nicht ausreichen, können zwei Magnete hintereinander montiert werden.

*If you operate with reed contacts it is important, that the vehicle doesn't stop directly above a contact. By a permanent contact the electromagnetic spools could glaze.*

*The distance between the reed contact and the magnet has to be between two and five millimeters. This is necessary to guarantee a sufficient magnetic power and to guarantee, that the tracks don't get magnetic. If the magnetic power is not strong enough, there could be placed a second magnet behind the first.*

## **Achtung!** *Attention!*

**Alle Anschlußarbeiten sind nur bei abgeschalteter Betriebsspannung durchzuführen!**  
*Make sure that the power supply is switched off when you connect the wires!*

**Die Stromquellen müssen so abgesichert sein, daß es im Falle eines Kurzschlusses nicht zum Kabelbrand kommen kann. Verwenden Sie nur handelsübliche und nach VDE / EN gefertigte Modellbahntransformatoren!**  
*The power sources must be protected to prevent the risk of burning wires. Only use VDE-tested special model train transformers for the power supply!*

## Technische Daten

### Technical Data

Maximale Schaltspannung	<i>max. switching voltage</i>	24 VAC/DC
Kontaktbelastbarkeit	<i>max. contact load</i>	2A

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrer Modellbahnanlage!  
*We wish you to have lots of fun with your model railway!*

 **Viessmann**  
Modellspielwaren GmbH  
Am Bahnhof 1  
D - 35116 Hatzfeld  
www.viessmann-modell.de

Stand 03  
Sachnummer 98668



# Schaltkontakt H0 Reed Contact H0

# 6840

## Betriebsanleitung Operating Instructions

- (D)** Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren! Anleitung aufbewahren!
- (NL)** Dit produkt is geen speelgoed. Niet geschikt voor kinderen onder 14 jaar! Gebruiksaanwijzing bewaren!
- (GB)** This product is not a toy. Not suitable for children under 14 years! Keep instructions!
- (I)** Questo prodotto non è un giocattolo. Non adatto a bambini al di sotto dei 14 anni! Conservare istruzioni per l'uso!
- (F)** Ce produit n'est pas un jouet. Ne convient pas aux enfants de moins de 14 ans! Conservez cette notice d'instructions!
- (E)** Esto no es un juguete. No recomendado para menores de 14 años! Conserva las instrucciones de servicio!

## Einleitung Introduction

Der **Viessmann**-Schaltkontakt 6840 ist ein berührungsfreier Magnetschalter zum Auslösen von Schaltvorgängen durch den fahrenden Zug. Er wird direkt im Gleis montiert und ist sowohl mit Zwei- als auch mit Mittelleitersgleisen verwendbar. Betätigt wird der Schaltkontakt berührungsfrei durch Fahrzeugmagnete (z.B. **Viessmann** 6841). Diese können an fast allen H0-Schiene-fahrzeugen angebracht werden und ermöglichen, daß fahrende Züge Weichen oder Signale schalten oder Rückmeldungen beim Betrieb eines Digitalsystems auslösen.

*The reed contact 6840 from **Viessmann** is able to trigger switches by the running train. It is usable in combination with two- and three-rail tracks and can be mounted directly on the tracks. The contact is activated by a vehicle magnet (e.g. **Viessmann** 6841) without being touched. It can be mounted under nearly all H0 track-vehicles and makes it possible to switch turnouts and signals or to give a feedback to a digital system.*

## Montage Mounting

Der Schaltkontakt kann durch die Öffnung des Befestigungssteiges am Gleis angeschraubt werden (s. Abbildung 1). Bei Gleisen ohne Bettung sind die beiliegenden Unterlegstücke zu verwenden (s. Abbildung 2). Hierbei ist das dünnere für Fleischmann und das dickere für bettungslose Gleise aller anderen Hersteller entworfen worden. Die Montage im Bogen ist nur für Radien ab 358 mm zulässig.

*The reed contact can be screwed on to the tracks by the hole of the fixing-web (see figure 1). If working with not imbed tracks, the enclosed underlay-pieces have to be used (see figure 2). The smaller one is conceived for using with Fleischmann tracks and the bigger one for using with not imbed tracks of the other constructors. Please notice, that the mounting in a curve is only allowed with a radius over 358 mm.*

Abbildung 1  
Figure 1

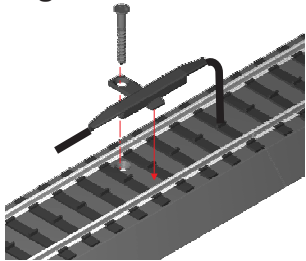
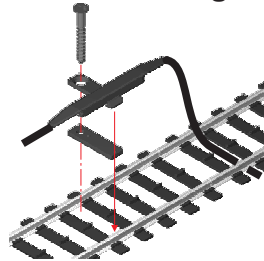


Abbildung 2  
Figure 2



In den Anschlußplänen dieser Anleitung finden Sie häufig das obenstehende Symbol. Es kennzeichnet eine Leitungsverbindung. Die sich hier kreuzenden Leitungen müssen an einer beliebigen Stelle ihres Verlaufs elektrisch leitend miteinander in Verbindung stehen. Der Verbindungspunkt muß also nicht exakt an der eingezeichneten Stelle sitzen, sondern kann z.B. zu einem Stecker, welcher sich an einer der kreuzenden Leitungen befindet, verlagert werden.

*In the connection diagrams of this instruction you can often see the above shown symbol. It describes a wire connection. The wires which here are crossing themselves have to be connected electrically at any point on their way. So the connection point doesn't need to be exactly at the shown location. It can be moved e.g. to a plug which is connected to one of the crossing wires.*

## Anschluß der Schaltkontakte How to connect the Reed Contacts

Nachfolgend werden einige Möglichkeiten zur Verwendung der Schaltkontakte dargestellt. Es ist zu beachten, daß an eine Kontakteinheit jeweils nur ein Antrieb angeschlossen werden darf, da es sonst zu einer Überlastung und somit zur Zerstörung des Schaltkontaktes kommt.

Ein Kabel des Schaltkontaktes wird mit einem Pol des Wechselstromausganges eines handelsüblichen Modellspielwaretransformators verbunden. Das andere Kabel ist mit dem blauen Kabel des zu schaltenden Magnetartikels zu verbinden.

*The following pictures show you several possibilities for using the reed contacts. Please notice, that there can be connected only one drive to each contact unit. Otherwise there can be an overload, so that the contacts can be destroyed.*

*One wire of the reed contact has to be connected to one pole of the alternating current exit of a model railway transformer. The other wire has to be connected to one of the blue wires of the magnetic article.*

Abbildung 3  
Figure 3

Ansteuerung eines Signals  
Controlling of a semaphore

